

Learning Lab
exploring the future of learning

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Open-Minded

Wovon wir reden (sollten), wenn wir von digitaler Bildung reden

Richard Heinen
Universität Duisburg - Essen

SPD-Fachtagung - Bildung in einer digitalisierten Welt, Berlin, 15.06.2015



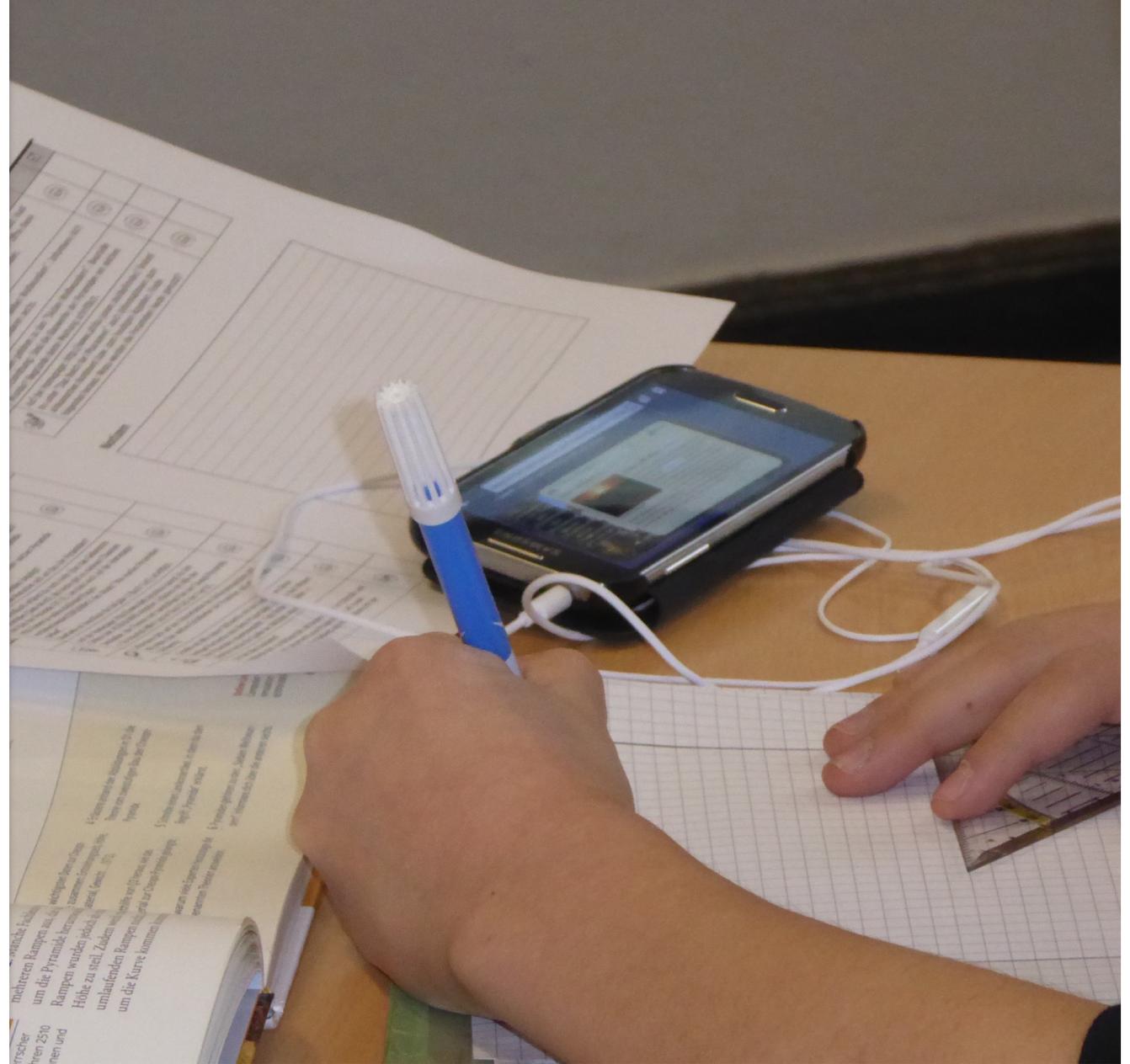
Sie können potenziell dazu beitragen, den Unterricht stärker an den Lernenden zu orientieren und das gemeinschaftliche wie individualisierende Lernen zu unterstützen.



Es werden Dinge möglich, die man ohne Tablett oder Notebook nicht machen kann, vieles wird einfach verständlich und anschaulich. - Schülerin



So können sie
Möglichkeiten eines
flexiblen, zeit- und
ortsunabhängigen
Lernens
erschließen,
individualisiertes
und kooperatives
Lernen erleichtern.



Wenn ich mein Smartphone nutzen darf, kann ich die Informationen suchen, die ich für die Schule brauche. Videos erklären komplizierte Dinge oft gut. - Schüler



Wir haben
PISA nicht
verstanden

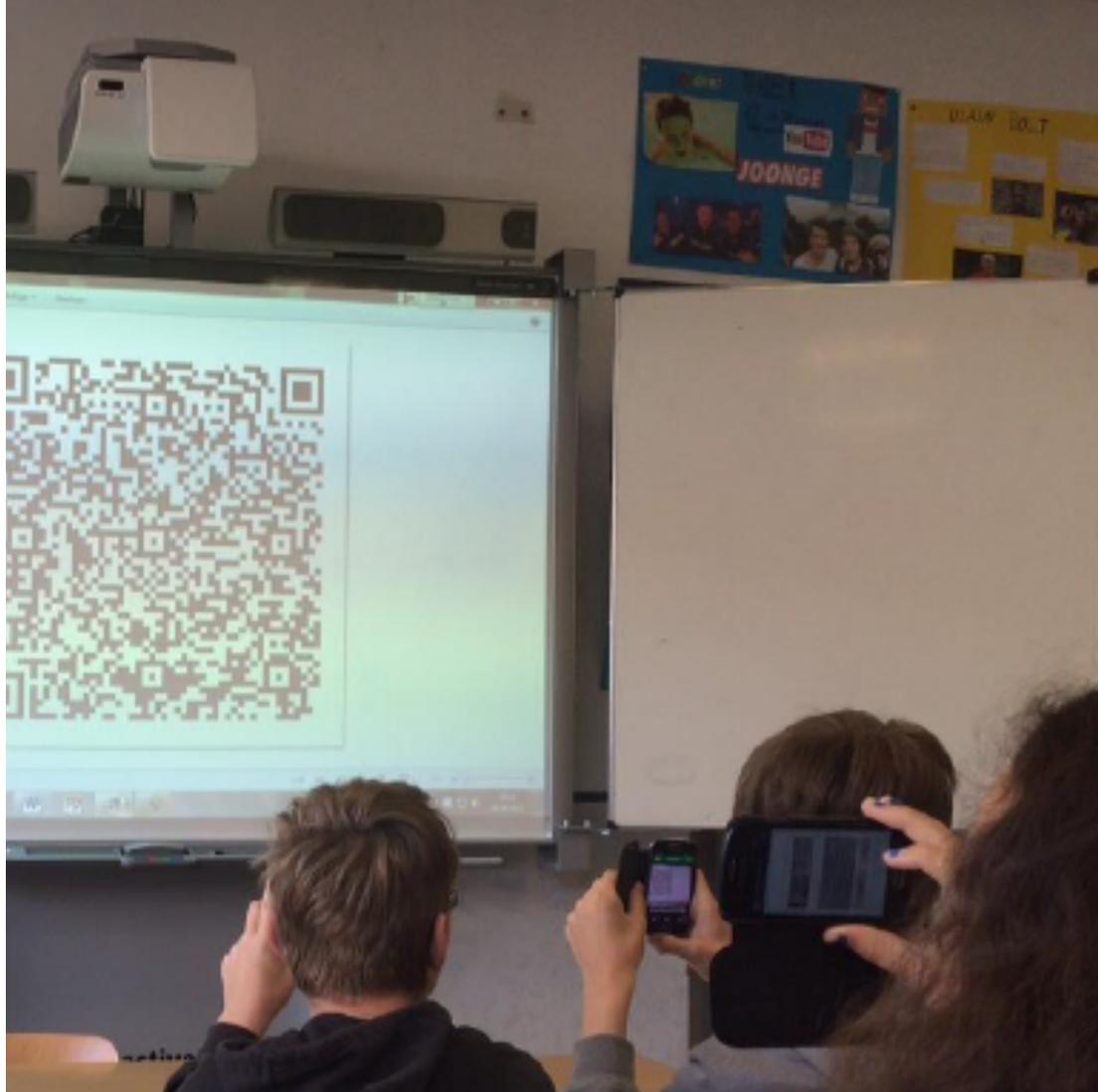
Mit digitalen Medien hole ich die Welt
ins Klassenzimmer, auch wenn bei der
Sonnenfinsternis Wolken am Himmel
sind. - Lehrerin



Wir laufen Gefahr,
auch aus ICILS die
falschen Schlüsse
zu ziehen.



Mit unseren Handy gehen wir in der ganzen
Stadt auf Entdeckungsreise. Dabei lernen wir
auch, was man damit alles machen kann.
Naja... nicht immer vom Lehrer. - Schüler



Digitale Medien sind keine Zusatzaufgabe

Mit der Medienarbeit an unserer Schule, wollen wir nicht nur den Umgang mit Computern lehren. Wir benötigen sie um grundlegende Kompetenzen für die Welt von heute zu vermitteln. - Schulleiter



„Jeder
Schüler sollte
ein Notebook
bekommen.“



In Notebook-Klassen kontrollieren Schüler ihre Lösungswege selbst. Mir bleibt mehr Zeit mich um Schüler zu kümmern, die Hilfe brauchen. - Lehrer

Anstatt zu stigmatisieren und zu reglementieren, müssen wir unsere Schülerinnen und Schüler zu einem kompetenten Umgang mit digitalen Medien erziehen. - Schulleiter



Handyverbote gehören verboten.

Schulen brauchen Infrastruktur und Support



Es ist toll, dass die Schüler ihre Handy immer öfter als Lernwerkzeuge nutzen. Die Infrastruktur und den Support stellt das aber vor ganze neue Herausforderung. - Admin



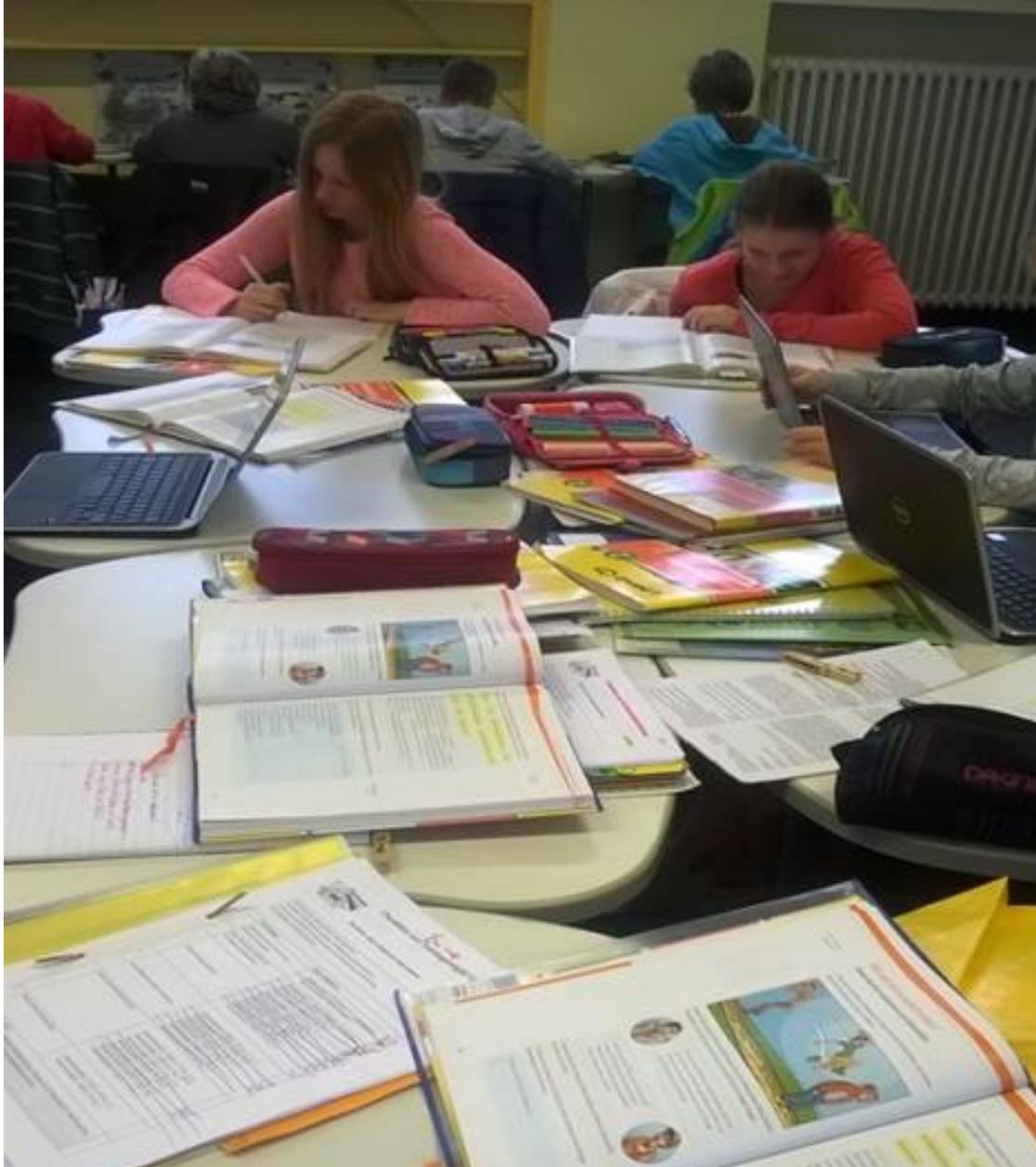
Heterogenität
ist eine Chance

Unsere Schüler wissen manches besser als ich und meine Kollegen, aber auch nicht alles. Aber gemeinsam können wir jeden Tag neues dazulernen. - Schulleiterin

Sind
„digital Natives“
medienkompetent?



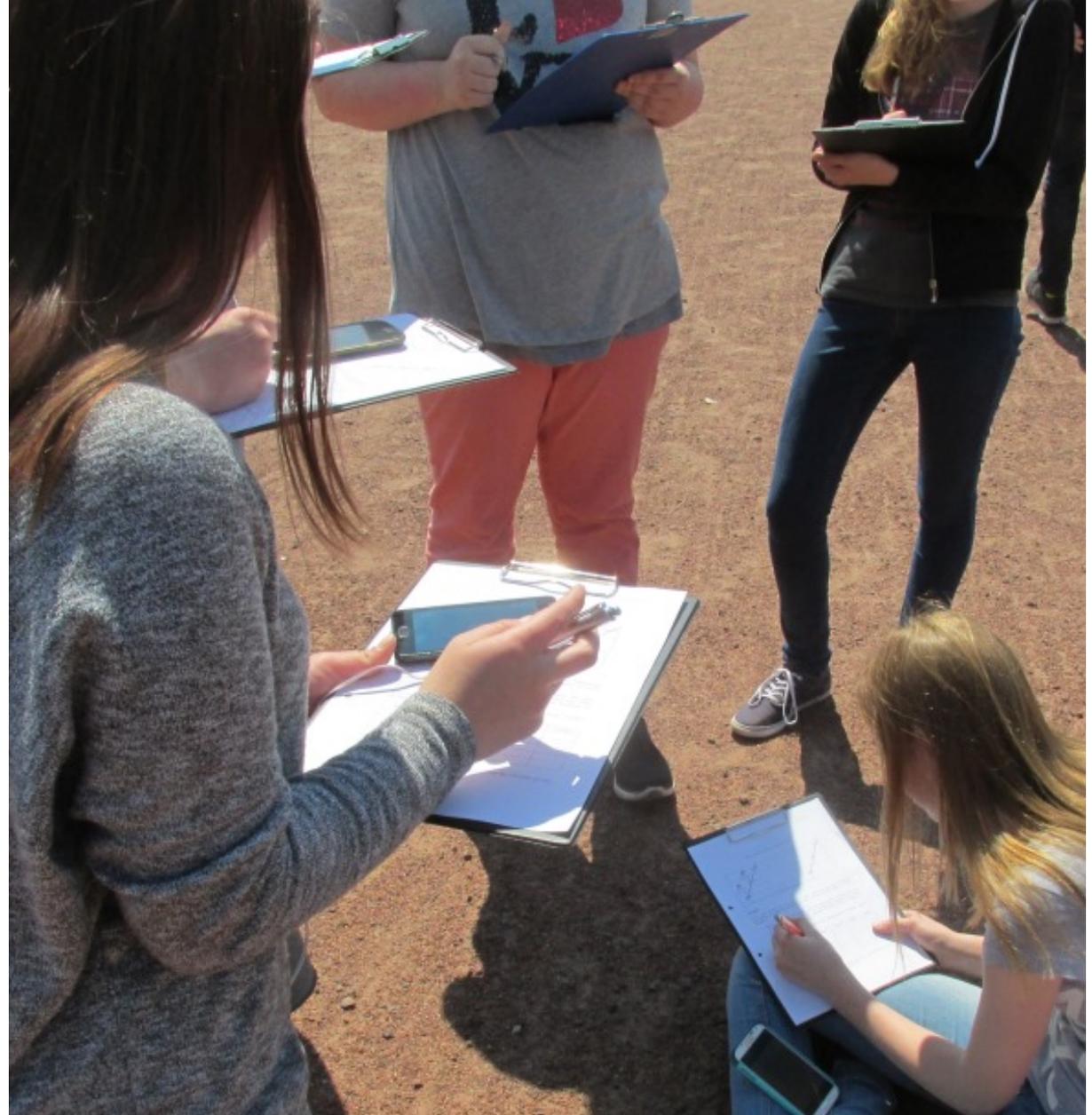
Wer meint, dass Lernende mit neuen Medien schneller oder besser lernen würden, täuscht sich, aber wir holen die sie in ihrer Lebenswelt ab. - Lehrer



Mit digitale Medien und digitalisierte Lernarrangements bereichern wir unseren Unterricht, um individuelle Förderung zu realisieren.

Nicht nur der Unterricht verändert sich
- Schulen sind im Wandel

Wandel braucht Unterstützung und Vernetzung



Es gibt vielen Ideen, was man mit digitalen Medien machen kann. Alleine bekomme ich da keinen Überblick. -
Lehrer



Darum geht es:
Lernen sichtbar und
relevant machen

Wir haben unsere Bio-Sammlung
interaktiv gemacht. Mit den
Ergebnissen können nächstes Jahr
andere weiterarbeiten. - Schülerin



Gesamtschule Xanten Sonsbeck



School-IT-Rhein-Waal



School IT Rhein Waal
Interreg-IVa-Projekt der Euregio-Rhein-Waal



Einhard-Gymnasium Aachen



Das nationale
Excellence-Schulnetzwerk

IT-Cluster im MINT EC



GYMNASIUM AM TANNENBERG

"KINDER BRAUCHEN WURZELN UND FLÜGEL"

Gymnasium am Tannenbergr Grevesmühlen



Das nationale
Excellence-Schulnetzwerk

IT-Cluster im MINT EC

Goetheschule Ilmenau



Wilhelm Ostwald Gymnasium Leipzig



Martin-Luther-Schule Marburg

Mit freundlichem
Gruß an
Sören Bartol



Das nationale
Excellence-Schulnetzwerk

IT-Cluster im MINT EC



Gesamtschule Emschertal



Lernen 25
BYOD an Schulen in Duisburg

Erich Kästner Gesamtschule

Wir machen Schule in Homberg!

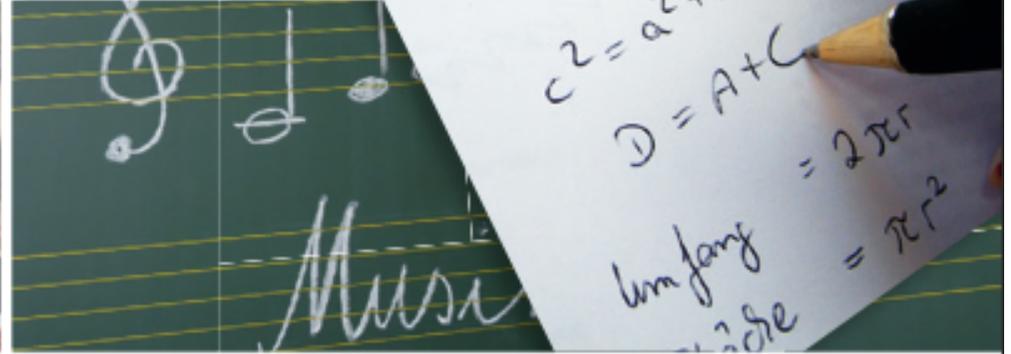
Erich-Kästner-Gesamtschule Homberg



Lernen 25
BYOD an Schulen in Duisburg

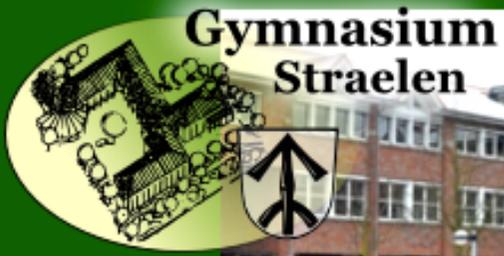


Europaschule Krupp-Gymnasium



Sekundarschule Hamborn

Städtische Gesamtschule Meiderich



**Gymnasium
Straelen**



Gymnasium Straelen



Kamp-Lintfort
Hochschulstadt

BYOD in Kamp-Lintfort
und Straelen



Sekundarschule Kamp-Lintfort



Kamp-Lintfort
Hochschulstadt

BYOD in Kamp-Lintfort
und Straelen





Sekundarschule Straelen Wachtendonk



Kamp-Lintfort
Hochschulstadt

BYOD in Kamp-Lintfort
und Straelen





USKL



UNESCO-PROJEKT-SCHULE

UNESCO - Schule * Städt.Gesamtschule * Sekundarstufen I und II * Moerser Str. 167 * 47475 Kamp-Lintfort * Tel.:02842-33660 * eMail: orga@uskl.de

UNESCO-Schule Kamp-Lintfort



Kamp-Lintfort
Hochschulstadt

BYOD in Kamp-Lintfort
und Straelen





Erich-Kästner-Grundschule



Städtische Prisma-Gesamtschule



Duisburg Learning Lab
exploring the future of learning

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Open-Minded



Richard Heinen
mediendidaktik.de
richard-heinen.de



Der Vortrag von Richard Heinen ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.